

Buchempfehlung: Das Ende der Liberalen Demokratie

geschrieben von Admin | 26. Juni 2023

von Michael Limburg

Vor einigen Tagen erhielt ich das neue Buch von Norbert Patzner. Mit über 430 Seiten ein Schwergewicht, und überdies eine ungeheure Fleißarbeit. Zunächst mal für den Autor, aber dann, etwas weniger, auch für den Leser. Denn Patzner bleibt nicht im Ungefähren. Er berichtet und belegt, er belegt und berichtet. Und zieht seine Schlüsse. Und die sind evident. Für jeden, der sehen will und eine liberale Demokratie für die beste Staatsform hält, die Deutschland mit der alten/neuen Bundesrepublik je hatte.

Im Nachfolgenden daher eine Übersicht in Kurzform was den Autor betrieben hat, dieses so wichtige Buch zu schreiben:

„Mit Demokratie schaffen wir das nicht“

Zwei Kostproben von sehr einflussreichen Organisationen:

„ ... nur ein wohlmeinender Diktator (benevolent dictator) oder eine mit starken Sanktionsinstrumenten ausgestattete Weltregierung könne das Klimaproblem angehen“ (swp – Stiftung Wissenschaft und Politik)

„Derzeit hat die Demokratie diese Zukunftsfähigkeit noch keineswegs unter Beweis gestellt ... Zeitdruck und Komplexität der Transformation werfen deshalb die Frage nach der Funktionsfähigkeit und Tauglichkeit demokratischer Systeme auf.“ (WBGU – Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung globale Umweltveränderungen“)

Wozu dieses Buch?

Wer den „anthropogenen“, also vom Menschen verursachten Klimawandel bezweifelt, wer meint, globale Klimaänderungen seien natürliche Vorgänge, der wird nicht freundlich behandelt. Der ist ein „Klimaleugner“ oder ein „Verschwörungstheoretiker“ und hat keinesfalls alle Tassen im Schrank.

Der Mainstream ist klar: Der Mensch beeinflusst durch seine Art des Wirtschaftens das globale Klima negativ und gefährdet das Leben der Menschen auf der Erde. Deshalb brauchen wir eine „Transformation zur Klimaneutralität“.

Der „anthropogene Klimawandel“ ist die Kulisse für einen bedrohlichen

Vorgang.

Das vorliegende Buch enthüllt Bestrebungen von mächtigen, finanziell starken Gruppen, die uns aufrütteln müssen. Die Vorgänge in Deutschland – aber auch weltweit – die der Verfasser darstellt und mit eindeutigen Dokumenten belegt, sind auf jeden Fall erschreckend und die in diesem Zusammenhang geäußerten Gedanken sind an Menschenverachtung nicht mehr zu überbieten. Der Autor beschreibt keine Außenseiterpositionen sondern bezieht sich auf höchst einflussreiche Organisationen.

Der Autor scheut sich nicht, die nach 1945 immer wieder gestellte Frage aufzugreifen:

„Wie konnte das geschehen?“ Es ist keine einfache Kost, noch können wir etwas tun.“

Und das findet nicht nur der Autor, sondern wir nach Lektüre auch der Leser finden und danach handeln.

In dieser peniblen Dokumentation weist der Autor nach, dass die seit mehreren Jahrzehnten betriebene „Klimaschutzpolitik“ keine Grundlage hat.

Es gibt keinen Zweifel:

Die Öffentlichkeit ist in die Irre geführt worden. Was steckt dahinter?

Die Nutzung fossiler Energieträger hat keinen signifikanten Einfluss auf das Weltklima

Klimaschwankungen haben andere Ursachen

Eine Diskussion darüber ist praktisch verboten. Wer dem Mainstream nicht folgt, wird gebrandmarkt als: „Klimaleugner“, „rechtsradikal“, „Anti-Windkraft-Taliban“ und er wird gesellschaftlich ausgegrenzt – das sollte zu denken geben.

Die Erkenntnisse der internationalen Wissenschaft werden totgeschwiegen.

Das ist natürlich keine leichte Kost!

Wie konnte das geschehen? Der Autor gibt Antworten und regt zum Nachdenken an.

Zu bestellen bei allen lokalen Buchhandlungen und vielen Versandbuchhandlungen

Das Ende der liberalen Demokratie?: Die Feinde

der Freiheit haben die Klimakrise entdeckt

mit EAN / ISBN-:9783991302551